



## Sonnenaufgang auf Mount Fuji

Auf dieser Rundreise erleben Sie Japan mit all seinen Facetten. Das Land wirkt aufregend fremd und ist zugleich merkwürdig vertraut. Sie erleben eine Rundreise voller kultureller und landschaftlicher Höhepunkte inklusive der südlichen Insel Kyushu mit ihren heissen Quellen und rauen Vulkanen, welche unvergessliche Naturerlebnisse der besonderen Art bietet. Auch ein Trekking auf den Mount Fuji darf nicht fehlen.

### REISEVERLAUF

#### 1. Tag: Kyoto

Sie treffen Ihre Reisegruppe im zentral gelegenen Hotel in Kyoto. Zimmerbezug am frühen Nachmittag. Nutzen Sie die freie Zeit zu ersten Eindrücken und Erkundungen sowohl der Stadt als auch der japanischen Küche. Sie treffen Ihre Reisegruppe im zentral gelegenen Hotel in Kyoto. Zimmerbezug am frühen Nachmittag. Nutzen Sie die freie Zeit zu ersten Eindrücken und Erkundungen sowohl der Stadt als auch der japanischen Küche.

#### 2. Tag: Kyoto (F)

In Kyoto schlägt das historische, kulturelle und auch touristische Herz Japans. Die auf drei Seiten von Bergen umrahmte und über 1'100 Jahre alte Kaiserstadt kann ter anderem mit unglaublichen 2'000 Tempeln, Pagoden und Schreinen aufwarten, von denen 17 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählen. Besonders prachtvoll präsentiert sich Kyoto zur Kirschblütezeit im März/April oder im November, wenn der Ahorn sein leuchtendes Farbenspiel entfaltet. Auf Ihrem ausgewählten Besichtigungsprogramm stehen der Ryoanji-Tempel mit seinem berühmten Zen-Garten, die reizvolle Anlage des Goldenen Pavillons (Kinkakuji) und das Nijo- Schloss des Tokugawa-Shogunats, in dem Sie sich in das Palastleben alter Tage zurückversetzt fühlen. Ein weiteres Highlight ist die imposante Tempelhalle des Sanjusangendo mit ihren 1'001 Holzstatuen der buddhistischen Gnadengottheit Kannon.

#### 3. Tag: Kyoto - Fushimi - Nara - Kyoto (F)

Freuen Sie sich auf einen hochinteressanten Tagesausflug mit der Bahn. Zunächst geht es nach Kyoto-Fushimi zum Besuch des Inari-Schreins, dessen schier endlose Schreintor-Galerien zu einem ausgedehnten Spaziergang einladen. Danach weiter nach Nara, Wiege der japanischen Kultur und eine der grossen Attraktionen des Landes. Nara war im 8. Jh. die erste Hauptstadt Japans, von der aus dauerhaft regiert wurde. Zu Fuss erkunden Sie die einzelnen Besichtigungspunkte und können bei einem Spaziergang durch den Nara-Park zahmes Rotwild beobachten. Besonderes Glanzlicht des Tages mit gleich zwei Superlativen ist der „Daibutsu“, die grösste bronzene Buddhastatue der Welt. Er wird im Todaiji-Tempel, einem der weltweit grössten Holzgebäude, verehrt. Entlang des Weges zum Kasuga-Schrein wird Sie die einzigartige Atmosphäre tausender Stein- und Bronzelaternen in Ihren Bann ziehen. Am Nachmittag geht es per Bahn wieder zurück nach Kyoto.

Bei Reisetterminen mit Geisha-Tänzen in Kyoto entfällt der Besuch des Fushimi-Inari Schreins.

#### 4. Tag: Kyoto - Himeji - Kyushu - Nagasaki (F)

Heute erleben Sie Ihre erste Fahrt mit dem Shinkansen Superexpress über Himeji nach Shin-Tosu auf der Insel Kyushu. Für die 700 km lange Strecke benötigt der „Hikari“ nur rund drei Stunden. Pünktlichkeit, modernste Technik und Komfort der japanischen Bahn werden Sie begeistern. Den Zwischenstopp in Himeji nutzen Sie zur Besichtigung der strahlenden „Burg des weissen Reihers“ (UNESCO-Weltkulturerbe). Japans grösste und schönste Burg wurde im 17. Jh. zu

### INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Qualifizierte, Japan erfahrene, Deutsch sprechende Reiseleitung (intern. Gruppe)
- ✓ Unterkunft und Mahlzeiten wie beschrieben
- ✓ Bahnfahrten und Platzreservierungen in 2. Klasse
- ✓ Alle Besichtigungen mit Bus und öffentlichen Verkehrsmitteln
- ✓ Englisch sprechender Trekking-Guide für Mount Fuji Anschlussprogramm
- ✓ Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab/bis Tokio
- ✓ Unterkunft in geheiztem Massenlager, Schlafsack (Toiletten gegen Gebühr)
- ✓ Alle Eintrittsgebühren

### NICHT INBEGRIFFENE LEISTUNGEN

- ✓ Flüge Schweiz – Japan – Schweiz
- ✓ Andere Mahlzeiten als erwähnt
- ✓ Fakultative Ausflüge (müssen im Voraus gebucht werden)
- ✓ Auftragspauschale
- ✓ Reiseversicherung

### ZIELGEBIET

Welt -> Japan  
Japan -> Nara  
Japan -> Tokio  
Japan -> Kyoto

**Diese Reise ist zur Zeit nicht online buchbar.**

Bitte senden Sie uns stattdessen eine Anfrage, oder nutzen Sie telefonisch unseren Kundenservice:

**+41 (0)71 388 86 10**

### SAISON

- ✓ Ganzjährig

### REISEARTEN

ihrer heutigen Form ausgebaut und erstrahlt nach umfassender Restaurierung wieder in ihrer ganzen Pracht (ca. 20-minütiger Fussweg vom Bahnhof Himeji zur Burg). Nach Ankunft in Shin-Tosu Weiterfahrt per Regionalexpress nach Nagasaki. Kurzer Taxitransfer zu Ihrem Hotel. Für die Übernachtung steht Ihnen nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

#### **5. Tag: Nagasaki - Shimabara-Halbinsel - Nagasaki (F)**

Heute geht es per Reisebus in die eindrucksvolle Vulkanlandschaft der Shimabara-Halbinsel. Die Burg von Shimabara wartet mit einer interessanten Ausstellung zur Geschichte des Christentums in SüdJapan auf. Im Gebiet des imposanten Unzen-Vulkans mit seinem erst in den frühen 1990er Jahren entstandenen neuen Hauptgipfel Heisei Shinzan (1'486 m) besuchen Sie die in den 90er Jahren verschütteten Häuser beim Rasthof Mizunashi Honjin sowie die brodelnden heißen Quellen und Fumarolenfelder in der Ortschaft Unzen-Onsen. Eine Seilbahnfahrt auf den Unzen steht ebenfalls auf dem Programm. Am frühen Abend erreichen Sie wieder die Hafenstadt Nagasaki, in vormoderner Zeit Japans Tor zur Welt.

#### **6. Tag: Nagasaki (F)**

Nagasaki, das sich malerisch an die Hügel um Japans schönsten Naturhafen schmiegt und als romantischer Schauplatz von Puccinis Oper Madame Butterfly diente, verfügte seit alters her über weit reichende Handelskontakte zum Ausland. Portugiesische Missionare sowie holländische und chinesische Kaufleute hinterliessen hier ihre Spuren. Der Anteil der chinesischen Bevölkerung war in Nagasaki besonders gross. Hier und in Yokohama bestehen heute die einzigen verbliebenen Chinatowns in Japan. Die chinesische Gemeinde durfte auch eigene Tempel erbauen - in der Tempelstadt Teramachi erkunden Sie mit dem Sofukuji einen vollständig erhaltenen Tempel im Ming-Stil. Obschon Nagasaki am 9. August 1945 Ziel des zweiten Atombombenabwurfs auf Japan war, künden viele historische Zeugnisse von der glorreichen Vergangenheit der Hafenstadt. Die Bombe explodierte über Urakami, einem christlichen Dorf mit der grössten Kirche Japans. Sie besuchen das 1958 wiedererbaute Heiligtum sowie die nahe gelegenen Gedenkstätten. Nach diesen bewegenden Eindrücken entführen Sie die Villen westlicher Kaufleute im reizvoll über der Stadt gelegenen Glover-Park in die

Kolonial- und Industrialisierungszeit des 19. Jahrhunderts. Der reich gefüllte Tag endet mit einem Spaziergang zurück zum Hotel.

#### **7. Tag: Nagasaki - Miyajima - Hiroshima (F)**

Mit einem Regionalzug geht es zunächst nach Fukuoka und weiter mit dem Shinkansen Superexpress nach Hiroshima, im Westen der Hauptinsel Kyushu gelegen. In ca. 1 Stunde erreichen Sie dann per Strassenbahn und Fähre die in der Inlandsee gelegene heilige Insel Miyajima. Bei Flut spiegelt sich das berühmte Tor des Itsukushima-Schreins, Japans wohl schönster Kultstätte des Shinto, rot glänzend im Wasser - auch ein beliebtes Fotomotiv. Zurück in Hiroshima gehen Sie am Abend auf eine kulinarische Entdeckungsreise - in den zahlreichen Okonomiyaki-Restaurants ist die beliebte «japanische Pizza» besonders schmackhaft. Für die Übernachtung steht Ihnen nur leichtes Handgepäck zur Verfügung.

#### **8. Tag: Hiroshima - Kurashiki - Fuji-Hakone Nationalpark (F)**

Morgens geht es mit dem Shinkansen-Superexpress und per Regionalbahn nach Kurashiki, dessen Altstadt von alten Kaufmannshäusern, Reisspeichern, weidengesäumten Kanälen und gewölbten Steinbrücken geprägt wird. Nach einer ausgiebigen Besichtigung erreichen Sie am späten Nachmittag mit dem Shinkansen das Gebiet des Fuji-Hakone-Nationalparks, per Bus dann Ihr Gruppenhotel. Geniessen Sie am Abend die grosszügigen Thermalbadeinrichtungen.

#### **9. Tag: Fuji-Hakone Nationalpark - Kamakura - Tokio (F)**

Vormittags entführt Sie ein Ausflug mit Bus und Boot (wetterabhängig) in die Bergwelt Hakones, wo Naturliebhaber auf ihre Kosten kommen. Bei klarer Sicht bieten sich fantastische Impressionen des schneebedeckten heiligen Berges Fuji-san. Der 3'776 m hohe Vulkan ist berühmt für seine ebenmässige Form und wurde als heiliger Ort und Quelle künstlerischer Inspiration in die Liste des UNESCO-Welterbes aufgenommen. Sie verlassen die Bergwelt und fahren per Bus an die Pazifikküste nach Kamakura, im späten 12. Jh. Sitz des ersten Shogunats. Die bedeutende Vergangenheit der heute beschaulichen Kleinstadt drückt sich in einer Vielzahl gut erhaltener Kulturdenkmäler aus. Nach der Besichtigung des Hasedera-Tempels mit seinen tausenden Jizo-Schutzheiligen der ungeborenen Kinder und

- ✓ Kulturreisen
- ✓ Abenteuerreisen

#### **REISE HIGHLIGHT**

- ✓ Qualifizierte, Japan erfahrene, Deutsch sprechende Reiseleitung
- ✓ Tempel und Zen-Gärten in Kyoto
- ✓ Fahrt im Shinkansen Superexpress
- ✓ Vulkane und heisse Quellen im Aso-Nationalpark
- ✓ Geschichtsträchtiges Hiroshima und Nagasaki
- ✓ Mega-Stadt Tokio bei Tag und Nacht
- ✓ Mount Fuji-Trekking mit Englisch sprechender Reiseleitung

#### **HINWEISE**

F = Frühstück / A = Abendessen

des berühmten Grossen Buddha erreichen Sie am späten Nachmittag die Supermetropole Tokio.

#### 10. Tag: Tokio (F)

Die Riesenmetropole stellt sich Ihnen mit höchst unterschiedlichen Gesichtern vor. Auftakt ist der Meiji-Schrein. Die in einen weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserhauses mit dem Shinto, der alten Naturreligion Japans. Einen imposanten Akzent der Vertikale setzt der ultramoderne Multiplex Roppongi Hills Mori Tower, dessen Aussichtsetage einen grossartigen Panoramablick über das schier unendliche Häusermeer der japanischen Hauptstadt bietet. Vor dem Kaiserpalast legen Sie einen Fotostopp an der Nijubashi-Brücke ein. Im vornehmen Stadtviertel Ginza geniessen Sie bei einem Bummel das modische Flair eleganter Boutiquen und Geschäfte. Und im traditionellen Stadtteil Asakusa mischen Sie sich unter die Gläubigen im buddhistischen Kannon-Tempel. Der Weg dorthin führt über die belebte Ladenstrasse Nakamise-dori und durch das Donnentor mit seiner 750 kg schweren Laterne. Am Ufer des Sumida-Flusses werfen Sie einen Blick auf Tokios Fernsehturm Sky Tree, mit 634 m aktuell zweithöchstes Bauwerk der Welt.

#### 11. Tag: Tokio/fak. Tagesausflug nach Nikko (F)

Heute können Sie die japanische Hauptstadt weiter auf eigene Faust entdecken - Tipps durch Ihre Reiseleitung. Alternativ empfehlen wir Ihnen den hochinteressanten Ausflug nach Nikko. Nikko zählt zu den kulturellen Highlights einer jeden Japanreise. Eingerahmt von der landschaftlichen Schönheit des Nikko-Nationalparks breitet sich ein weitläufiger Schrein- und Tempelbezirk (UNESCO-Weltkulturerbe) in der hügeligen Umgebung des Städtchens Nikko aus. Herausragende Glanzlichter sind der Taiyuin-Tempel und die unzähligen Schöpfungen der Holzschnitzkunst am Toshogu, im 17. Jd. zur Zeit der Blüte von Architektur und Kunst geschaffen. Er ist Nikkos wichtigster Schrein und zugleich Mausoleum des ersten Tokugawa-Shoguns. Am frühen Abend Rückkehr nach Tokio.

#### 12. Tag: Tokio (F)

Die Rundreise endet nach dem Frühstück. Rückreise in die Schweiz oder Verlängerung Mount Fuji.

#### 13. Tag: Tokio - Mt. Fuji (A)

Frühmorgens, um 06.45 Uhr treffen Sie Ihre Trekkingleitung sowie die anderen Teilnehmer vor dem Billetautomaten in der Tochomae Station der Toei Oedo Line. Sie erhalten Informationen und eine Übersicht zur bevorstehenden Mt. Fuji Besteigung. Anschliessend circa 3-stündige Busfahrt zum Ausgangspunkt Ihres Trekkings am Mt. Fuji. Unterwegs stoppen Sie bei einem Supermarkt, wo Sie Snacks und Getränke für die Wanderung einkaufen können. Um circa 10.00 Uhr beginnt Ihr Trekking auf der Subashiri Route. Der Ausgangspunkt liegt auf 2'000 m ü.M. Auf einem gut befestigten Pfad steigen Sie kontinuierlich hoch bis zu Ihrer Berghütte, die auf 3'350 m ü.M liegt. Der erste Abschnitt führt durch dichtes Buschland, welches rasch lichter wird bis man auf kargem, steinigem und sandigen Terrain hoch steigt und den Blick zum Kraterand vor sich hat. Unterwegs rasten Sie mehrmals bei Hütten, wo Sie Wasser und auch heisse Mahlzeiten kaufen können. Es befinden sich dort auch Toiletten, die gegen Gebühr benutzt werden können. Zwischen 16.00 und 17.00 Uhr erreichen Sie Ihr Etappenziel. Die heutige Unterkunft ist die beste, die es am Berg gibt, aber sie ist trotzdem sehr einfach. Sie übernachten in einem grossen, geheizten Massenlager, wo Ihnen eine Matratze mit Schlafsack zugewiesen wird. Aufgrund der vielen Leute herrschen sehr enge Verhältnisse. Nach einem frühen Abendessen in gemütlicher Runde mit anderen Bergkameraden heisst es schon früh «Gute Nacht».

#### 14. Tag: Mt. Fuji - Tokio (F)

Um ca. 2.00 Uhr morgens werden Sie geweckt um die letzten 430 Höhenmeter zum heiligen Mt. Fuji zu erklimmen. Dieser Aufstieg erfolgt auf dem Hauptweg, wo Sie im Zick-Zack mit zahlreichen anderen Wanderern den Berg in der Dunkelheit erklimmen. Der Sonnenaufgang auf dem Gipfel ist wahrlich spektakulär und unvergesslich. Sie umrunden den grossen Krater. Nach einem stärkenden Frühstück auf dem Gipfel wird es Zeit für den Abstieg. Dieser dauert nicht einmal halb so lange wie der Aufstieg und erfolgt auf einem separaten, steilen Weg und erfordert Konzentration, um Verletzungen zu vermeiden. Unterwegs werden zahlreiche Raststopps mit Möglichkeit zur Verpflegung eingelegt. Nach Ankunft am Ausgangspunkt des Trekkings, Busfahrt zurück nach Tokio, wo Sie im Laufe des Nachmittags ankommen.

Programmänderungen in der Nebensaison (11.09.17-13.10.17): Sie treffen Ihre Trekkingleitung um 09.30 Uhr und beginnen Ihr Trekking gegen 13.00 Uhr. Die Übernachtung erfolgt auf 3090 m ü.M. in

einer sehr einfachen, aber gemütlichen Berghütte mit Feuerstelle. Den Sonnenaufgang erleben Sie von Ihrer Hütte aus und anschliessend besteigen Sie den Mt. Fuji am Tag. Rückkehr zum Ausgangspunkt und Rückfahrt nach Tokio, wo Sie abends ankommen.

---

### **RICHTPREIS PRO PERSON IN CHF**

Basis Doppelzimmer ca. CHF 4'950.-

---

Kalkulation basiert auf den Preisen Juli 2018. Zum Zeitpunkt Ihrer Anfrage berechnen wir das Angebot neu. Preis- und Programmänderungen bleiben vorbehalten.